



## Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0697/2023

Amt:	Hauptamt	Datum:	13.11.2023
Bearbeiter:	Freytag	AZ:	

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	
Verwaltungsausschuss	28.11.2023	öffentlich	Entscheidung

### Gegenstand der Vorlage

Einführung und Vergabe eines Dokumentenmanagementsystems in der Gemeindeverwaltung Weinböhla

### Sachverhalt:

Um die in den letzten Jahren begonnen Modernisierung und Digitalisierung in der Gemeindeverwaltung Weinböhla fortzuführen, soll die Verarbeitung von Schriftgut vollumfänglich auf ein elektronisches Dokumentenmanagementsystem umgestellt werden.

Mit dem Dokumentenmanagementsystem (DMS) können in der Verwaltung Abläufe gestrafft und effizienter gestaltet werden. Für die seit 2020 gesetzlich verpflichtende eRechnung, ist das DMS ebenfalls Voraussetzung und baut darauf auf.

Neben Synergieeffekten innerhalb der Verwaltungstätigkeit können auch Druck- und Kopierkosten gesenkt und Archivierungsaufwand reduziert werden. Zudem ist damit die Möglichkeit eröffnet das bestehende Papierarchiv zu digitalisieren und damit auch der Öffentlichkeit und der Verwaltung unmittelbar zugänglich zu machen.

Das DMS soll mit der Software der Kommunalen Informationsverarbeitung Sachsen (KISA) umgesetzt werden. Die Gemeinde Weinböhla ist Verbandsmitglied und nimmt bereits seit vielen Jahren Leistungen des Zweckverbandes in Anspruch. Dabei werden von der Gemeindeverwaltung über 60 % der genutzten Datenverarbeitungsverfahren zur Erledigung und Vereinfachung von Aufgaben in allen Verwaltungsbereichen genutzt.

Aus diesem Grund soll das Projekt mit der Software der

Kommunalen Informationsverarbeitung Sachsen (KISA),  
Eilenburger Straße 1a,  
04317 Leipzig

umgesetzt werden.

Die KISA hat dabei das für die Gemeinde Weinböhla beste Konzept. Sie begleitet die Umsetzung engmaschig und schult das Personal. Nachdem es im Jahr 2022 bereits Gespräche und erste Planungen mit dem Anbieter gegeben hat, ist der Projektstart aufgrund der 2024 anstehenden Wahlen für Ende September 2024 avisiert. Der Erfahrungsaustausch mit anderen Kommunen bestätigt unsere Entscheidung. Nach erfolgreicher

Umstellung ist die Einbindung weiterer Fachverfahren durch den Sachbearbeiter IT vorgesehen.  
Für die Einführung des Dokumentenmanagementsystems einschließlich Software, Projektbetreuung und Schulung fallen laut Angebot der KISA Kosten von 19.703,19 Euro an.

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeinde Weinböhla stellt sich den Herausforderungen an eine moderne Verwaltung und führt das Dokumentenmanagementsystem der KISA ab dem Jahr 2024 ein.  
Für das Projekt werden im Jahr 2024 Mittel in Höhe von 19.703,19 Euro für Software und Betreuung der Gemeindeverwaltung zur Verfügung gestellt.

Zenker  
Bürgermeister

**Anlagen:**

Angebot der KISA vom 05.10.2023 – AN2023001190